

UBS GOAL/Kick-in GOAL

Investieren in seitwärts tendierenden Märkten.



GOALs bieten Ihnen Gewinnchancen in Zeiten seitwärts tendierender Märkte. Der hohe Coupon entschädigt Sie für das Risiko, bei Verfall die zugrunde liegende Aktie zu erhalten.

Der Produktnamen **GOAL** steht für «**Geld Oder Aktien Lieferung**». Das Anlageinstrument kombiniert eine Anleihe mit einer verkauften Putoption auf einen oder mehrere Basiswerte (Aktie oder Aktienindex). Zur GOAL-Familie gehören neben dem **Standard GOAL**, der **Score**, der **Floating Rate GOAL**, der **Kick-in GOAL** und der **«Worst of» Kick-in GOAL**.

In seitwärts tendierenden Märkten können Sie mit einem GOAL-Investment attraktive Renditen erzielen. Besitzen Sie bereits Aktien und erwarten eine stagnierende Kursentwicklung? Dann kann durch eine Umschichtung in ein GOAL-Engagement das Ertragspotenzial Ihrer Anlage mit wenig Aufwand signifikant gesteigert werden.

Mit einem GOAL investieren Sie indirekt in einen Basiswert, an dessen positiven Kursentwicklung Sie aber nur bis zu einem bestimmten Kurs (Ausübungspreis) partizipieren. Von Kursgewinnen über dem Ausübungspreis profitieren Sie nicht, im Gegenzug erhalten Sie einen relativ hohen Coupon.

Der hohe Coupon liegt in der Struktur des GOAL begründet: Die aus dem Verkauf der Putoption erhaltene Prämie ergibt zusammen mit dem üblichen Kapitalmarktzins den im Vergleich zu einer Obligation überdurchschnittlich hohen Ertrag.

Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick

- Alternative zur Direktinvestition in Aktien.
- Hohe Coupondaten.
- Attraktives Investment in stabilen oder leicht steigenden Aktienmärkten.
- Auch mit variablem Coupon erhältlich (Floating Rate GOAL).
- Auch mit bedingtem Kapitalschutz erhältlich (Kick-in GOAL).

Standard GOAL/Score

- Notiert der Kurs des Basiswertes bei Verfall des GOALs höher als der Ausübungspreis, erhalten Sie 100% des investierten Kapitals zurückbezahlt.
- Liegt der Kurs des Basiswertes bei oder unter dem Ausübungspreis, erfolgt die Auszahlung in Form von Aktien, deren Anzahl im Voraus festgelegt wurde (Nominal dividiert durch Ausübungspreis).
- Die Coupondaten finden in jedem Fall statt. Im Unterschied zum Standard GOAL erfolgt die Auszahlung beim Score in jedem Fall in bar.

Floating Rate GOAL

Floating Rate GOALs unterscheiden sich von Standard GOALs dadurch, dass der Coupon variabel ist. Während der Laufzeit wird der Coupon an vordefinierten Daten für die nächste Zinsperiode fixiert. Anleger erhalten so einen Coupon in der Höhe des aktuellen LIBOR-Zinssatzes plus einen fixen Prozentsatz, der aus der Put-Optionsprämie resultiert. Ansonsten entspricht ein Floating Rate GOAL dem Standard GOAL.

Kick-in GOAL

Im Unterschied zum Standard GOAL bietet der Kick-in GOAL zusätzlich einen bedingten Kapitalschutz. Dieser wird erreicht durch die Integration eines Kick-in Levels, welcher bei einem bestimmten Prozentsatz unter dem Kurs des Basiswertes bei Emission festgelegt wird. Solange der Kurs des Basiswertes während der Laufzeit den Kick-in Level nie berührt, erhalten Sie 100% des investierten Kapitals zurück. Notiert der Kurs des Basiswertes zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Laufzeit beim oder unter dem Kick-in Level, entfällt der Kapitalschutz und der Kick-in GOAL verhält sich wie ein Standard GOAL. Der Coupon wird aber in jedem Fall ausbezahlt.

«Worst of» Kick-in GOAL

Im Unterschied zum Kick-in GOAL auf einen Basiswert, verbindet der «Worst of» Kick-in GOAL eine Anleihe mit einer Option auf **mehrere** Basiswerte und bietet Ihnen als Anleger einen höheren Coupon. Die Kick-in Level werden bei Emission für jeden Basiswert separat festgelegt. Solange die Kurse der Basiswerte

während der Laufzeit den jeweiligen Kick-in Level nicht berühren, erhalten sie bei Verfall 100% des investierten Kapitals zurück. Notiert der Kurs einer oder mehrerer Basiswerte zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Laufzeit beim oder unter dem Kick-in Level, entfällt der Kapitalschutz. Schliessen die jeweiligen Basiswerte bei Verfall über dem Ausübungspreis, erhalten Sie 100% des investierten Kapitals zurück. Liegt der Kurs eines oder mehrerer Basiswerte beim oder unter dem Ausübungspreis, erfolgt die Auszahlung in Form von Aktien, deren Anzahl im Voraus festgelegt wird. Dabei wird Ihnen der Basiswert mit der schlechtesten Performance geliefert. Deshalb die Bezeichnung «Worst of». Die Couonzahlungen erfolgen in jedem Fall.

Massgeschneiderte Lösungen

Bereits ab Anlagebeträgen von 50 000 CHF, EUR oder USD können Sie sich über Ihren Kundenberater auf die wichtigsten Indizes sowie Blue Chips in CHF, EUR und USD ein Produkt individuell strukturieren lassen. Sie erhalten eine nach Basiswert, Anlagebetrag, Laufzeit, Rendite und Risikopuffer individuell nach Ihren Bedürfnissen zusammengestellte Lösung.

Beispiele eines Standard GOAL

Sie halten Aktien des Unternehmens A (Basiswert) und erwarten für die kommenden zwei Jahre keinen starken Kursanstieg. Mit dem Ziel, den Ertrag Ihrer Position zu optimieren, tauschen Sie die Aktien in ein GOAL-Investment um.

Annahme

Referenzkurs der Aktie A (Basiswert)	50 CHF
beim Kauf des GOAL	100%
Preis des GOAL (5 000 CHF nominal)	5%
Coupon des GOAL (zahlbar jährlich)	40 CHF
Ausübungspreis des GOAL	2 Jahre

Beispiel 1: Aktie A schliesst über dem Ausübungspreis

Der Kurs der Aktie A schliesst bei Verfall über dem Ausübungspreis bei 49 CHF.

In diesem Fall erhalten Sie das Nominal von 5 000 CHF in bar zurückbezahlt. Zudem wurde Ihnen während der Laufzeit der Zins von 5% pro Jahr gutgeschrieben, insgesamt also 500 CHF. Mit der Direktanlage in die Aktie hingegen hätten Sie einen Kursverlust von 1 CHF pro Aktie erlitten, bei einer Investition von 5 000 CHF, also einen Verlust von 100 CHF.

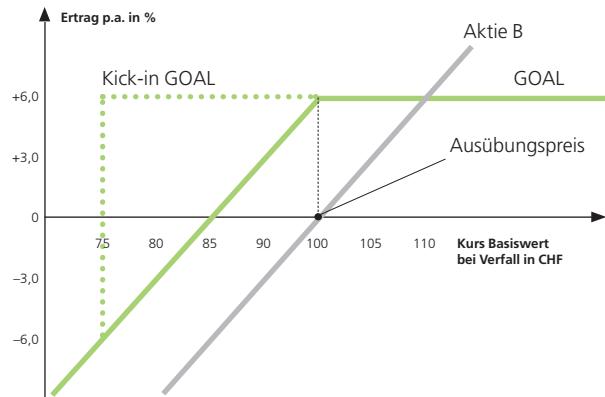
Beispiel 2: Aktie A schliesst unter dem Ausübungspreis

Der Kurs der Aktie A schliesst bei Verfall bei 35 CHF und somit unter dem Ausübungspreis von 40 CHF.

In diesem Fall erhalten Sie eine im Voraus festgelegte Anzahl Aktien geliefert. In unserem Beispiel entspricht dies 125 Aktien pro Nominal von 5 000 CHF (Nominal dividiert durch Ausübungspreis). Während der Laufzeit wurde Ihnen der Zins von 5% pro Jahr gutgeschrieben, insgesamt also 500 CHF. Der gesamte Kurswert der gelieferten Aktien beträgt 4 375 CHF. Insgesamt erleiden Sie daher einen Verlust von 125 CHF. Mit der Direktanlage in die Aktie hätten Sie einen Kursverlust von 15 CHF pro Aktie erlitten, was insgesamt einem Verlust von 1 500 CHF entsprechen würde.

Beachten Sie: Nur bei einer starken Kursavance des Basiswertes lohnt sich die Direktanlage gegenüber einem GOAL-Investment.

Auszahlungsschema Kick-in GOAL



Beispiele eines Kick-in GOAL

Sie halten Aktien des Unternehmens B (Basiswert) und erwarten für die kommenden zwei Jahre keinen starken Kursanstieg. Weiter sind Sie der Meinung, dass die Aktie B während einer bestimmten Periode (Laufzeit des Kick-in GOAL) keine massiven Kurseinbrüche erleidet. Mit dem Ziel, den Ertrag Ihrer Position zu optimieren, tauschen Sie die Aktien in ein Kick-in-GOAL-Investment um.

Annahme

Referenzkurs der Aktie B (Basiswert)

beim Kauf des Kick-in GOAL	100 CHF
Preis des Kick-in GOAL (5 000 CHF nominal)	100%
Coupon des Kick-in GOAL (zahlbar jährlich)	6%
Ausübungspreis des Kick-in GOAL	100 CHF
Kick-in Level (75% des Referenzkurses)	75 CHF
Laufzeit des Kick-in GOAL	2 Jahre

Beispiel 1: Aktie B berührt nie den Kick-in Level und schliesst unter dem Ausübungspreis

Der Kurs der Aktie B entwickelt sich nach Ihren Erwartungen und notiert während der gesamten Laufzeit nie beim oder unter dem Kick-in Level von 75 CHF und schliesst am Ende der Laufzeit bei 90 CHF.

In diesem Fall erhalten Sie das Nominal von 5 000 CHF in bar zurückbezahlt. Zudem wurde Ihnen während der Laufzeit der Zins von 6% pro Jahr gutgeschrieben, insgesamt also 600 CHF. Mit der Direktanlage in die Aktie hingegen hätten Sie einen Kursverlust von 10 CHF pro Aktie erlitten, bei einer Investition von 5 000 CHF also einen Verlust von 500 CHF.

Beispiel 2: Aktie B berührt den Kick-in Level und schliesst über dem Ausübungspreis

Der Kurs der Aktie B schliesst am Ende der Laufzeit über dem Ausübungspreis bei 110 CHF, hat aber zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Laufzeit den Kick-in Level berührt oder unterschritten.

In diesem Fall erhalten Sie das Nominal von 5 000 CHF in bar zurückbezahlt. Zudem wurde Ihnen während der Laufzeit der Zins von 6% pro Jahr gutgeschrieben, insgesamt also 600 CHF. Mit der Direktanlage in die Aktie hingegen hätten Sie einen Kursgewinn von 10 CHF pro Aktie erzielt, bei einer Investition von 5 000 CHF, also einen Gewinn von 500 CHF.

Beispiel 3: Aktie B berührt den Kick-in Level und schliesst unter dem Ausübungspreis

Der Kurs der Aktie B entwickelt sich negativ, hat zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Laufzeit den Kick-in Level berührt oder unterschritten und schliesst bei Verfall bei 80 CHF, also unter dem Ausübungspreis von 100 CHF.

In diesem Fall erhalten Sie eine im Voraus festgelegte Anzahl Aktien geliefert. In unserem Beispiel entspricht dies 50 Aktien pro Nominal von 5 000 CHF (Nominal dividiert durch Ausübungspreis).

Während der Laufzeit wurde Ihnen der Zins von 6% pro Jahr gutgeschrieben, insgesamt also 600 CHF. Der gesamte Kurswert der gelieferten Aktien beträgt 4 000 CHF. Insgesamt erleiden Sie einen Verlust von 400 CHF. Mit der Direktanlage in die Aktie hätten Sie einen Kursverlust von 20 CHF pro Aktie erlitten, was bei einer Investition von 5 000 CHF einem Verlust von 1 000 CHF entsprechen würde.

Beachten Sie: Nur bei einer starken Kursavance des Basiswertes lohnt sich die Direktanlage gegenüber einem GOAL-Investment.

Beispiele und Grafiken dienen nur zu Illustrationszwecken und liefern keinen Hinweis auf tatsächliche Bedingungen oder Gewinne. In allen Beispielen sind allfällige Dividendenerträge wie auch die im Effektenhandel anfallenden üblichen Kosten (Courtage etc.) nicht berücksichtigt.



Optimierung

Lösungen für Anleger mit moderater bis hoher Risikotoleranz, die in seitwärts tendierenden Märkten mehr aus ihrem Anlageportefeuille herausholen möchten.

Risiken

- Die Ertragsmöglichkeiten des GOAL sind nach oben beschränkt.
- Bei Verfall besteht die Möglichkeit, dass der Basiswert geliefert wird.
- Das Verlustpotenzial ist in jedem Fall geringer als bei einer Direktanlage in den Basiswert, hingegen besteht keine Absicherung gegen Kursverluste.
- Beim Floating Rate GOAL besteht das Risiko, dass bei sinkenden LIBOR-Zinssätzen der Coupon entsprechend tiefer ausfällt.
- Beim Kick-in GOAL sorgt ein Risikopuffer nur für einen bedingten Kapitalschutz.
- Beim «Worst of» Kick-in GOAL besteht die Möglichkeit, dass bei Verfall der am schlechtesten performinge Basiswert angedient wird.

Dieses Produkt unterliegt den allgemeinen, mit strukturierten Produkten verbundenen Risiken. Für zusätzliche Informationen konsultieren Sie bitte die UBS Broschüre «Besondere Risiken im Effektenhandel» oder wenden sich an Ihren Kundenberater.

Anlegerprofil und -eignung

- Sie sind ein erfahrener Investor und kennen sich mit strukturierten Produkten aus.
- Sie erwarten stabile oder nur leicht steigende Aktienkurse.
- Sie halten bereits Aktien und möchten in Erwartung einer Seitwärtsbewegung der Kurse die Performance durch die Umschichtung in ein GOAL-Investment verbessern.
- Sie wollen in der Lage sein, Ihre Position jederzeit zu Marktpreisen zu verkaufen.
- Sie nehmen sich die Zeit, die Kursentwicklung des Basiswertes aktiv zu überwachen.

Diese Broschüre dient ausschliesslich Ihrer Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung oder Empfehlung für den Kauf oder den Verkauf von bestimmten Produkten dar. Für alle Angaben haben wir zuverlässige Quellen benutzt, trotzdem müssen wir eine Garantie für deren Richtigkeit ablehnen.

Strukturierte Transaktionen sind komplex und können ein hohes Verlustrisiko beinhalten. Ihre spezifischen Investitionsziele und Bedürfnisse sowie Ihre finanzielle Situation werden in dieser Broschüre nicht berücksichtigt. Vor Transaktionsabschluss sollten Sie sich daher von Ihren Beratern in rechtlichen, aufsichtsrechtlichen, steuerlichen, finanziellen und buchhalterischen Fragen im von Ihnen für notwendig erachteten Masse beraten lassen und Ihre Anlage-, Absicherungs- und Handelsentscheide (einschliesslich Entscheiden bezüglich der Eignung einer Transaktion) auf der Grundlage Ihres eigenen Urteils sowie der Beratung durch die von Ihnen zugezogenen Spezialisten treffen. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, fungiert UBS für Sie bei keiner Transaktion als Finanzberater oder Treuhänder.



UBS AG
Marketing Strukturierte Produkte
Postfach, CH-8098 Zürich
Fax +41-848-911 012
E-Mail: derivatives@ubs.com, www.ubs.com/keyinvest

UBS Investment Bank ist eine Unternehmensgruppe von UBS AG